



## **22. Berufsfachschule. Berufszuteilung. Fachfrau/Fachmann Kundendialog EFZ an die Wirtschaftsschule KV Winterthur.**

### **Zuständigkeit des Bildungsrats**

Der Bildungsrat legt gemäss § 3 lit. a des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Berufsbildung vom 14. Januar 2008 (EG BBG) fest, für welche Berufe die Berufsfachschulen die schulische Bildung vermitteln und bestimmt das Einzugsgebiet dieser Schulen unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Lehrbetriebe.

Für die Zuteilung eines Berufes an eine Berufsfachschule hat der Bildungsrat mit Beschluss vom 27. Mai 2013 Entscheidungsgrundlagen nach folgenden Kriterien erlassen: Professionalität und Qualität, Homogenität des Angebots, Erreichbarkeit des Schulstandortes sowie Wirtschaftlichkeit. Sie sollen die Entscheidungsfindung betreffend Errichtung und Schliessung von Schulen, Zuteilung neuer Berufe, Verschiebung bestehender Berufe, Eröffnung und Schliessung von Niveaus und Klassen sowie Umteilung von Lernenden unterstützen.

### **Ausgangslage**

Der Beruf Fachfrau/Fachmann Kundendialog mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) wurde 2011 neu eingeführt. Er wird an der privaten Wirtschafts- und Kaderschule Bern, KV Bildung (WKS) in Bern angeboten und gilt als attraktive Alternative zur kaufmännischen Ausbildung oder Detailhandel.

Die Anzahl Lehrverhältnisse Fachfrau/Fachmann Kundendialog EFZ sind in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen. Für das Schuljahr 2017/2018 wird in der Deutschschweiz mit total 70 Lehrverhältnissen gerechnet, davon 14 in Zürcher Lehrbetrieben und erstmals zwei im Kanton St. Gallen. Die Subkommission Schulorte der Schweizerischen Berufsbildungsämter Konferenz (SBBK) erachtet auf Grund des Mengengerüstes, der regionalen Verteilung der Lernenden und der knappen Platzverhältnisse am jetzigen Berufsschulstandort einen zweiten Schulort als gerechtfertigt. Die Organisation der Arbeit (OdA) Callnet fordert einen zweiten Standort in der Deutschschweiz, vorzugsweise im Kanton Zürich. Gemäss der OdA Callnet sind bedeutende Arbeitgeber im Raum Zürich bereit, bei ei-



nem Schulstandort Zürich das Angebot an Lehrverhältnissen auszubauen oder neu Lehrverhältnisse anzubieten. Auf Grund der aktuell langen Anreise und hohen Reisekosten nach Bern sehen heute viele Unternehmen der Ostschweiz davon ab. Die OdA Callnet zeigt sich bereit, mit einem geeigneten Berufsmarketing die Entwicklung der Lehrstellen in der Region Zürich / Ostschweiz zu unterstützen. Die Ostschweizer Kantone lehnen einen Schulort im eigenen Kanton mangels Lehrverhältnissen ab.

Frühester Ausbildungsbeginn der dualen Grundbildung ist das Schuljahr 2018/2019.

### **Erwägungen**

Die Subkommission Schulorte der SBBK favorisiert Zürich als Schulort. Auch derer Kanton Bern begrüsst einen zweiten Standort mit Schulort im Kanton Zürich, vorausgesetzt in Bern können weiterhin zwei Parallelklassen geführt werden. Der Wirtschaftsraum Zürich und die entsprechend grosse Anzahl aktueller Lehrstellen sprechen für Zürich. Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger dieses zukunftsorientierten Berufes sind auf dem Arbeitsmarkt gesucht.

Im Kanton Zürich kommen als Standort grundsätzlich Berufsfachschulen mit kaufmännischem oder Detailhandelsprofil in Frage. Die Wirtschaftsschule KV Winterthur (WSKVW, private Trägerschaft) und die Berufsfachschule Winterthur (BFS) weisen beide eine gleich gute Erreichbarkeit für Lernende aus dem Kanton Zürich und der Ostschweiz auf. Die BFS beschult den Beruf Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ und gehört mit über 3 600 Lernenden zu den drei grössten Berufsfachschulen im Kanton Zürich. Eine Erhöhung der Anzahl Lernender durch neue Berufe an der BFS ist nicht beabsichtigt. Die BFS verfügt zurzeit auch nicht über räumliche Kapazitäten; es mussten sogar Schulräume dazu gemietet werden.

Die Wirtschaftsschule KV Winterthur hingegen bietet sich in Bezug auf die Kriterien gemäss den Richtlinien zur Berufszuteilung als Standort an:

- Professionalität und Qualität, Homogenität des Gesamtangebotes  
Für den Beruf Fachfrau/Fachmann Kundendialog EFZ sind Fachkompetenzen sowohl aus dem kaufmännischen als auch aus dem Detailhandelsbereich notwendig. Dieser Beruf stellt eine Ergänzung zum Angebot der WSKVW dar. Die WSKVW bringt hierzu ihre etablierten und anerkannten Kompetenzen sowie die entsprechenden Lehrpersonen aus den Berufen Kauffrau/Kaufmann EFZ und Buchhändlerin/Buchhändler EFZ ein. Für das zusätzlich notwendige Fachwissen aus dem Bereich Detailhandel kann auf die bisherige Zusammenarbeit mit der benachbarten BFS und deren Lehrpersonen abgestellt werden. Es besteht zudem ein langjähriger Austausch mit der WKS in Bern, die



den Aufbau des Berufes im Kanton Zürich unterstützen kann. Der Besuch der Berufsmaturität ist sichergestellt.

- Erreichbarkeit des Schulstandortes  
Winterthur liegt innerhalb des Kantons Zürich verkehrstechnisch zentral und ist auch von Schaffhausen, St. Gallen und aus dem Kanton Thurgau gut erreichbar. Die WSKVW befindet sich in Gehdistanz vom Hauptbahnhof Winterthur.
- Wirtschaftlichkeit  
Nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit sollten am Standort Parallelklassen geführt werden können. Die OdA Callnet geht von drei Klassen pro Lehrjahr am neuen Schulstandort aus. Das Mittelschul- und Berufsbildungsamt hält diese Einschätzung für zu optimistisch. Insbesondere in der Aufbauphase muss damit gerechnet werden, dass voraussichtlich nur zwei Klassen geführt werden können. Allerdings kann die bereits vorhandene Infrastruktur genutzt werden, was die Kosten für Ergänzungsinvestitionen minimal hält. Die WSKVW verfügt über die nötige räumliche Kapazität; auch bei steigenden Klassenbeständen.

### **Schlussfolgerungen**

Ein zweiter Standort in Zürich ermöglicht den Ausbau des zukunftsträchtigen Berufes im Wirtschaftsraum Zürich mit Einzugsgebiet Ostschweiz. Die Kriterien des Bildungsrates sind weitgehend erfüllt. Mit dem Tandem WKS und WSKVW ist eine konstruktive Zusammenarbeit gewährleistet, womit der Aufwand für den Aufbau des neuen Schulstandortes minimiert wird.

Der Lehrgang kann voraussichtlich ab Schuljahr 2018/2019 angeboten werden.

Auf Antrag der Bildungsdirektion

### **beschliesst der Bildungsrat:**

### **Beschluss**

- I. Der Beruf Fachfrau/Fachmann Kundendialog EFZ wird auf Beginn des Schuljahres 2018/2019 der Wirtschaftsschule KV Winterthur zugewiesen.
- II. Publikation des Bildungsratsbeschlusses in geeigneter Form im Schulblatt und im Internet.



III. Mitteilung an die Wirtschaftsschule KV Winterthur, die Organisation der Arbeitswelt Callnet, die Schweizerische Berufsbildungsämter Konferenz Subkommission Schulorte Deutschschweiz, die Bildungsdirektion und das Mittelschul- und Berufsbildungsamt.

Zürich, 30. Oktober 2017

Für den richtigen Auszug  
Die Aktuarin

Rüedi